

AssCompact

Fachmagazin für Risiko- und Kapitalmanagement

AssCompact Studie

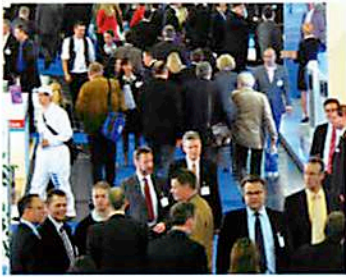
Zusammenarbeit mit Pools & Dienstleistern

Sozietät Wolter Hoppenberg

Vermittlergebühren nach der GewO – europarechtswidrig?

Prof. Dr. Dommermuth

Wohn-Riester: Erfolg, Probleme, Änderungsbedarf



DKM 2010 – Die Vielfalt der Branche an einem Ort



Wellness – jetzt schon im Büro?

(ac) Die Mitarbeiter sind das wertvollste Gut eines jeden Unternehmens. In den letzten Jahren hat sich dieser Gedanke auch in Deutschland immer mehr gefestigt. Mit der Einrichtung von Ruheräumen beginnen große und kleine Firmen in ein gutes Betriebsklima und die Gesundheit ihrer Angestellten zu investieren. Hierfür legt brainLight schlüssige Konzepte vor.



Nicht zuletzt werden diese Ruhestätten aus einem wichtigen Grund eingerichtet: Psychische Störungen nehmen dramatisch zu und haben damit seit einigen Jahren auch den beruflichen Alltag der Beschäftigten erreicht. Depressionen und Angsterkrankungen drohen zu Volkskrankheiten am Arbeitsplatz zu werden. Der Anteil an den Krankheitstagen durch psychische Störungen hat sich seit Beginn der neunziger Jahre mehr als verdoppelt. Auch die Ergebnisse des 33. BKK Gesundheitsreports 2009 belegen einen leichten, aber kontinuierlichen Anstieg der Krankenstände. Die gravierendsten Steigerungsraten weisen auch hier psychische Erkrankungen auf: Jeder zehnte Fehltag der beschäftigten BKK-Mitglieder – und jeder neunte Krankheitstag aller Erwerbspersonen (einschl. Arbeitslose) – ging 2008 auf das Konto psychischer und Verhaltensstörungen, bei Frauen waren es sogar über 13% der Krankheitstage.

Zeitgleich hält bei Firmenchefs ein Umdenken Einzug: Das Bewusstsein, dass die Mitarbeiterzufriedenheit das Image des Unternehmens maßgeblich prägt, wächst.



Im Business-Ruheraum können in kurzer Zeit die inneren Energiereserven aufgeladener werden, z. B. bei einer audio-visuellen Tiefenentspannung via Brille und Kopfhörer bei gleichzeitiger Shiatsu-Massage.

Wenn Gesundheit, Arbeitszufriedenheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter erhalten bleiben, positioniert sich die Firma erfolgreicher am Markt. Topleistungen und das Ausbleiben von Krankmeldungen werden jedoch nicht mehr als Selbstverständlichkeit angesehen, sondern von oberster Stelle unterstützt. Die Wellness-Lösungen der brainLight GmbH passen sich diesem Trend an. In einem Business-Ruheraum können die Kollegen in kurzer Zeit die inneren Energiereserven aufladen und ihrem Körper Gutes tun.

Namhafte Unternehmen vertrauen bereits auf das brainLight-Know-how und bieten ihren Mitarbeitern die Möglichkeit des „schnellen Abschaltens“ zwischendurch. Im Business-Ruheraum erfahren die Angestellten eine aufeinander abgestimmte Wohlfühl-Kombination für Geist und Körper: audio-visuelle Tiefenentspannung via Brille und Kopfhörer bei gleichzeitiger Shiatsu-Massage.

Der „relaxTower AIR PLUS“ ist das brainLight-System, das sich optimal für den Business-Ruheraum eignet. Seit dem 01.01.2009 auf dem Markt, steht er für unkomplizierte High-Tech-Wellness. Er beruht auf einem hoch entwickelten Computer, der mittels Licht- und Tonimpulsen die Gehirnwellen harmonisieren soll und gleichzeitig einen Shiatsu-Sessel steuert, der Nacken, Rücken, Gesäß und Waden mit Hilfe von Luftpolstern angenehm massiert und wärmt. Über ein Bedienungsmanual wird eines der 33 Programme für 10, 20, 30 oder 40 Minuten zur Entspannungspause. Bedienungstipps und Hilfe zur Regelung von Licht- und Lautstärke werden automatisch über Kopfhörer gegeben.

Die Bedeutung gesunder, entspannter Mitarbeiter hat aktuell auch der Gesetzgeber aufgegriffen: Mit dem Jahressteuergesetz 2009 bleiben erbrachte Leistungen des Arbeitgebers, die der Verbesserung „des allgemeinen Gesundheitszustands und der betrieblichen Gesundheitsförderung“ dienen, bis zu einer Höhe von 500 Euro pro Beschäftigtem und Jahr steuerfrei. ■